

Bürgerrechte & Polizei

Im Gegensatz zum Militär und den Fragen der äußeren Sicherheit sind die Polizei und die „Politik Innerer Sicherheit“ nur selten Gegenstand kritischer Auseinandersetzung. Allenfalls anlässlich spektakulärer Polizeieinsätze oder zufällig aufgedeckter Skandale gerät die Polizei vorübergehend in den Mittelpunkt öffentlichen Interesses. Die mittel- und langfristige Entwicklung der Apparate Innerer Sicherheit, deren gesellschaftliche Funktionen und Funktionswandlungen, die aus diesen Veränderungen resultierenden Folgen für die Bürgerrechte etc. bleiben einer kritischen Auseinandersetzung entzogen. Seit 1978 dokumentiert und analysiert der Informationsdienst Bürgerrechte & Polizei/CILIP die gesetzlichen, organisatorischen und taktischen Veränderungen innerer Sicherheitspolitik in der Bundesrepublik. Darüber hinaus liefert Bürgerrechte & Polizei/CILIP Berichte, Nachrichten und Analysen zur Polizeientwicklung in Europa, Polizeihilfe für Länder der sogenannten Dritten Welt, Arbeit von Bürgerrechtsgruppen. Seit 1991 hat jedes Heft ein Schwerpunktthema. Außerdem enthält jede Ausgabe eine Chronologie wichtiger Ereignisse zur Polizeientwicklung, Gesetzgebung etc. und die Rubriken „Meldungen aus Europa“ mit Nachrichten zu Europol, Schengen u.a. und „Inland aktuell“. Literaturhinweise zum Schwerpunktthema sowie Rezensionen von Neuerscheinungen runden das Informationsangebot ab.



Jahresabo Inland

25,00 € (inkl. MwSt.)

23,36 € (zzgl. MwSt.)

Institutionen

45,00 € (inkl. MwSt.)

42,06 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9770932540004

Medium: Zeitschrift

ISBN: 977-093254000-4

Verlag: CILIP

Erscheinungsweise: 3 Ausgaben pro Jahr

Sprache(n): Deutsch

Produktform: Other printed item

